

ZENTRALSTELLE FÜR BUCHGEWERBLICHE REKLAME  
EMIL FINK / STUTTGART



Das nebenstehende Serienplakat

# ILLUSTRIERTE REISEWERKE VON HOHEM KULTURWERT

ist in fünffarbigem Offsetdruck erschienen und gelangt ab 25. d. M. in den nachstehenden 15 Städten zum Anschlag an den Litfaßsäulen.

Die Versendung der Plakate erfolgt kostenlos und zwar zuerst an die Sortimenter, die die Plakate zum Aushang verlangt haben. Interessenten, die bis 25. März noch kein Plakat erhalten haben, wollen sofort verlangen.

Insbesondere sei aber dringend empfohlen, diese Werbung durch Sonderfenster zu unterstützen, zu welchem Zweck die nachstehenden Firmen vorteilhafte Bedingungen einräumen.

Die Anschlag-Städte sind:

AUGSBURG / BRAUNSCHWEIG / Breslau / Darmstadt / Dresden /  
Frankfurt A. M. / Gotha / Heidelberg / Jena / Königsberg /  
Köln / Leipzig / München / Stuttgart / Wiesbaden

Die Preise der Bücher sind:

☐

**Verlag F. A. Brockhaus, Leipzig** für

A. M. de Agostini: „Zehn Jahre in Feuerland“ . . . . .	Ganzleinen	M. 16.—
F. W. Up de Graff: „Bei den Kopflägern des Amazonas“ . . . . .	„	„ 15.—
Sven Hedin: „Von Peking nach Moskau“ . . . . .	„	„ 15.—
Alfred Nawrath: „Im Reiche der Medea“ . . . . .	Halbleinen	„ 8.—
Alma Hedin: „Mein Bruder Sven“ . . . . .	Ganzleinen	„ 15.—

**Verlag K. F. Koehler, Leipzig** für

Paul Ebert: „Südsee-Erinnerungen“ . . . . .	Ganzleinen	M. 8.—
Wallher Stötzner: „Ins unerforschte Tibet“ . . . . .	„	„ 15.—

**Verlag Strecker & Schroeder, Stuttgart** für

Theodor Koch-Grünberg: „Zwei Jahre bei den Indianern Nordbrasilens“	Ganzlein.	M. 12.—
Felix Speiser: „Südsee, Urwald, Kannibalen“ . . . . .	„	„ 13.—

Die Verlage liefern die auf dem Bestellzettel verzeichneten Werke zur Auslage im Sonderfenster an befreundete Firmen mit 35% Rabatt und Rückgaberecht bis 1. Mai 1925